



Arten-
schutz

Klima-
schutz



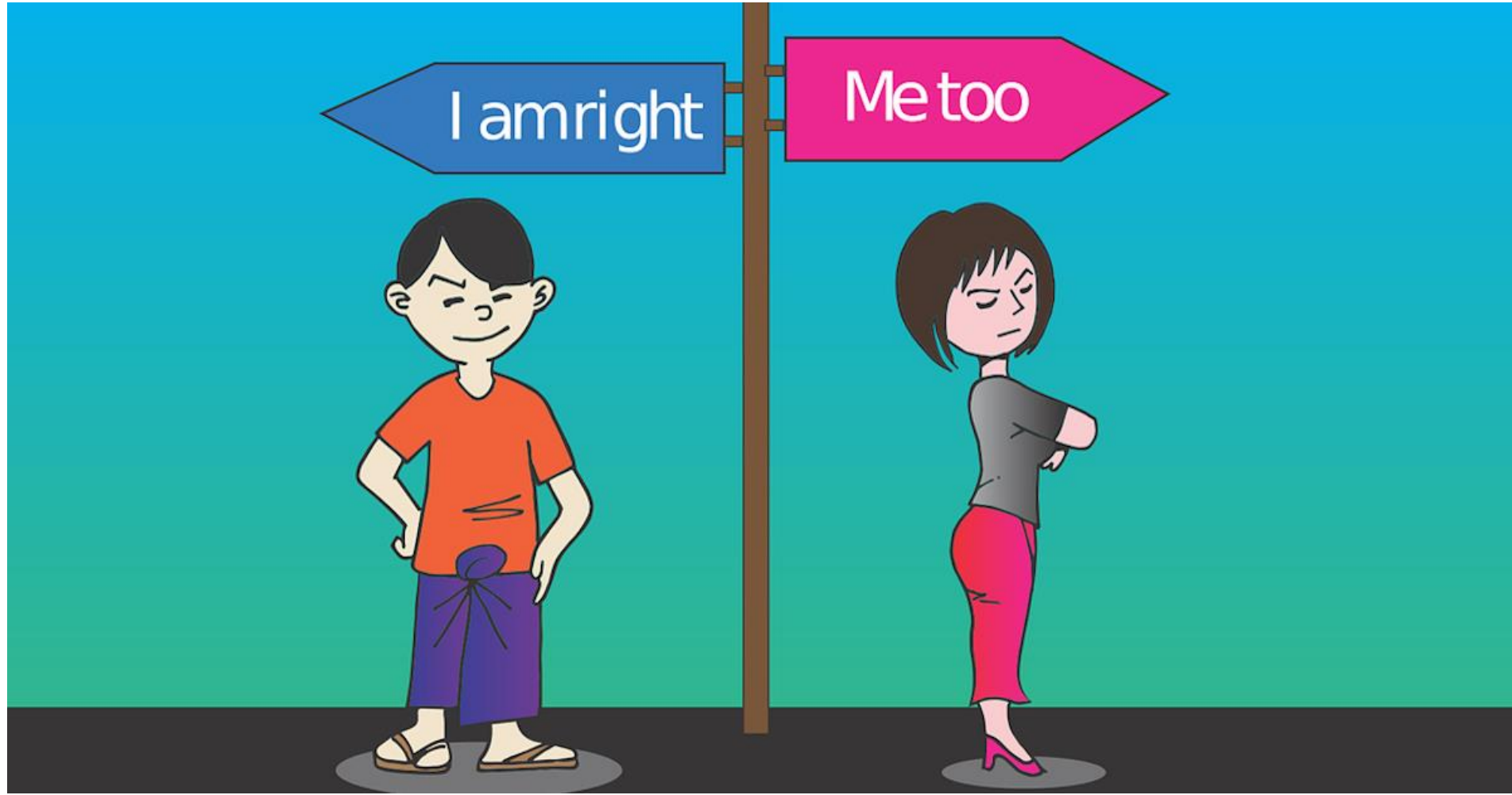
- **Hintergründe und Studienaufbau**
- **Wie wichtig wird Klima- und Artenschutz generell angesehen**
- **Was bewegt in besonderem Maße?**
- **Wie groß ist die Bereitschaft, für den Arten- oder Klimaschutz Kompromisse einzugehen?**
- **Was wird vom NABU Eisenberg/Leiningerland erwartet?**
- **Wie weit soll der NABU Eisenberg/Leiningerland öffentlich / politisch präsent sein?**
- **Fazit**

**Hintergründe
und
Studienaufbau**

Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Uns interessiert, wie sich Mitglieder & Nicht-Mitglieder des NABU Eisenb/L'land im Interessenkonflikt zwischen Klima- und Artenschutz positionieren



Quelle: ronitbaras.com

Ergebnisse der Online – Befragung von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern zum Thema „Klimaschutz und/oder Artenschutz“ ?

Zwei gesellschaftliche Themen bestimmen in hohem Maße Diskussionen im Natur- und Umweltschutz – der Schutz von Klima und Artenvielfalt

Herausforderungen im Klimaschutz

- Klimaneutralität in Rheinland-Pfalz bis zum Jahr 2030
 - Verdoppelung der Energieproduktion bei Windenergie; Verdreifachung bei Photovoltaik
- Standortwahl
- Genehmigungsprozesse
- Re-Powering
- Rückbau und Entsorgung alter Anlagen

Herausforderungen im Biodiversitätsschutz

- Biomasse- und Artenverlust bei Insekten um bis zu 70%
- Fast 50% der Brutvogelarten sind bedroht (Stand 2020)
- Mehr als 50% der Amphibienarten weisen rückläufige Bestandszahlen auf (Stand 2020)
- Dramatisch schlechte Situation terrestrischer Offenlandbiotoptypen (Stand 2017)
- Anhaltender Biodiversitäts-Rückgang im Grünland
- Weitere Verschlechterung der Situation vieler Arten durch Siedlungsdruck, Tourismus, Störungen, ...

Exemplarisch

Maßnahmen für einen nachhaltigen Biodiversitäts- oder Klimaschutz führen teils zu Interessenskonflikten und zu kontroversen Diskussionen im Naturschutz

Beim Ausbau der Windenergie ist Artenschutz auf Populationsebene, nicht aber unbedingt auf Individuenebene zu berücksichtigen



Es gilt auch beim Bau von WEA das Tötungsverbot bei Eingriffen in Natur und Landschaft (§44 Abs. 1 BNatSchG), Ausnahmen davon sind rechtswidrig

Fotos: NABU.de; pixabay.com

Die Konflikte machen auch vor dem NABU nicht halt – für uns war es ein wichtiges Anliegen, Meinungen zu erfahren, was unsere Mitglieder denken

Aus dem Aufruf zur Teilnahme:

„Wir vom **NABU Eisenberg / Leiningerland*** interessiert es, wie Sie diesen Zielkonflikt ganz persönlich empfinden und für sich bewerten.

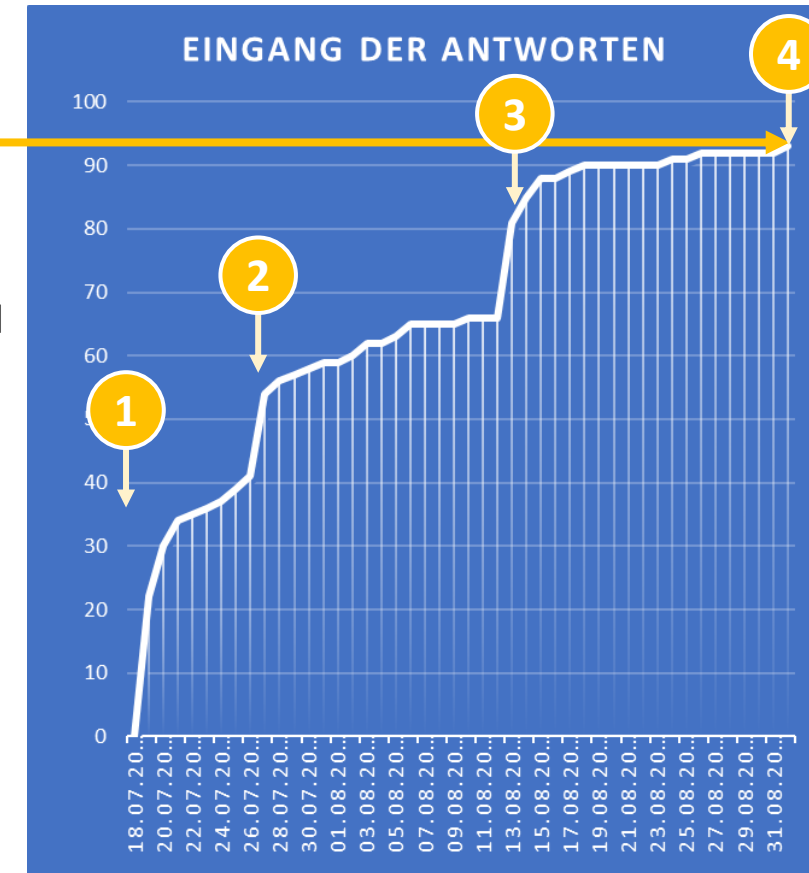
Wir wünschen uns ein möglichst breites Stimmungsbild zu erhalten und möchten Sie deswegen heute darum bitten, uns die folgenden Fragen zu beantworten.“

*) Mit „NABU“ ist in dieser Unterlage künftig der NABU Eisenberg/Leiningerland gemeint

Quelle: E-Mail Einladung zur Online-Befragung

93

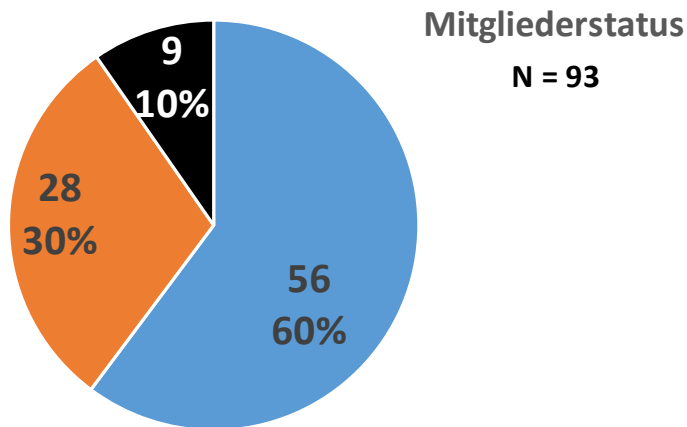
- 1 Mitte Juli: Aufruf zur Teilnahme an Mitglieder per Email
- 2 Ende Juli: Aufruf an Nicht-Mitglieder (Email, Facebook, ...)
- 3 Mitte August: Erinnerung
- 4 Anfang Sept.: Aktions-Ende



93 Responses bilden eine solide Datenbasis, Aussagen speziell für Mitglieder sind möglich, bei Nicht-Mitglieder sind Aussagen als Tendenz zu verstehen

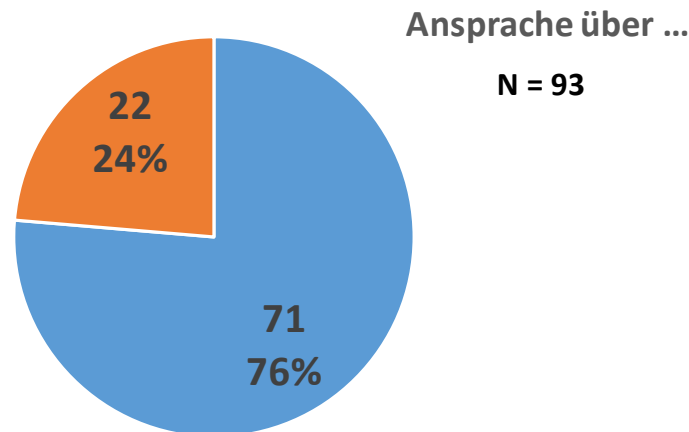
Teilnehmern, die eine Angabe zum Mitgliederstatus machten, waren zu $\approx 2/3$ Mitglied des NABU Eisenberg/Leiningerland

- Mitglied des NABU Eisenberg/Leiningerland
- kein Mitglied des NABU Eisenberg/Leiningerland
- keine Angabe

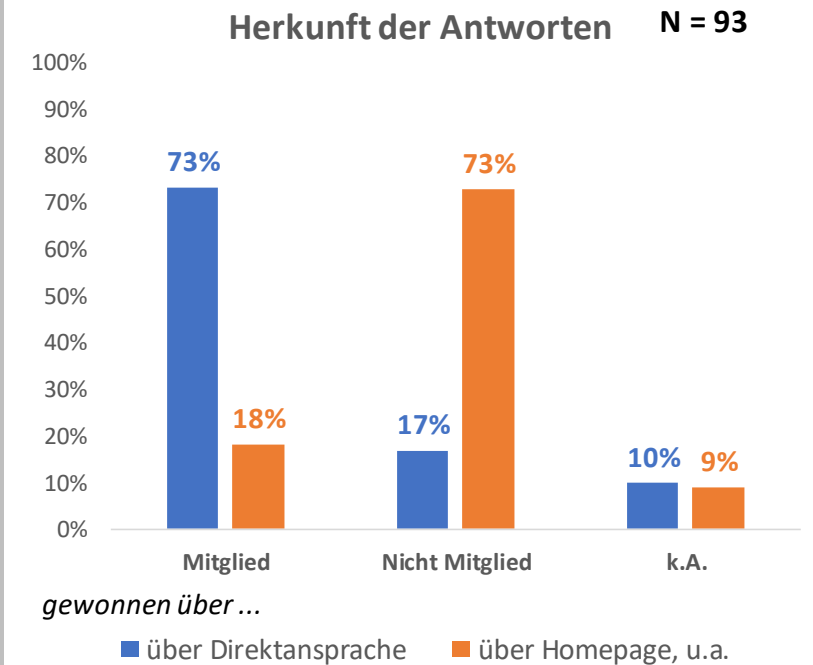


Etwa 3/4 der Antworten kamen von direkt (E-Mail) angeschriebenen Mitgliedern des NABU Eisenberg/Leiningerland

- direktes Anschreiben der Mitglieder
- Homepage / Facebook /
Anschreiben an andere lokale Naturschutzverbände



Zu gleichen Anteilen wurden Mitglieder durch Direktansprache und Nicht-Mitglieder durch Ansprache über andere Kanäle gewonnen.



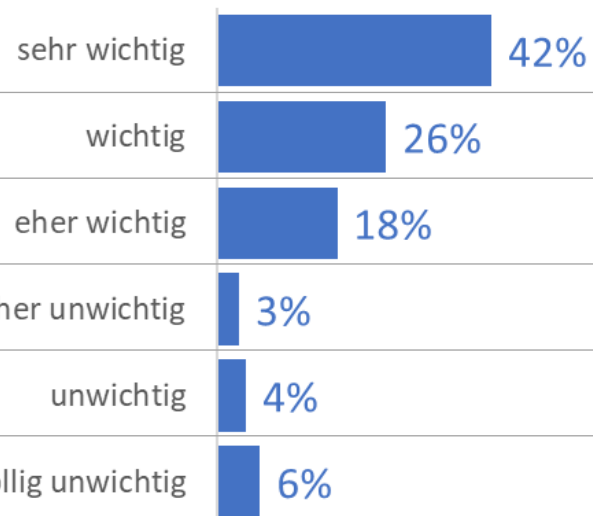
**Wie wichtig wird
Klima- und
Artenschutz
generell angesehen**

Ergebnisse der Online – Befragung

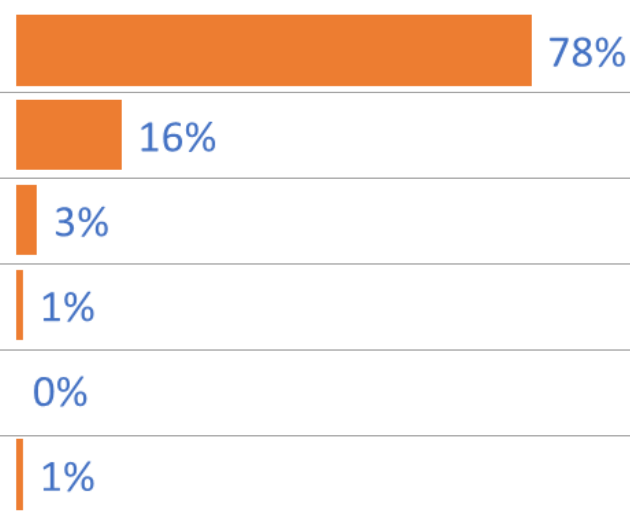
*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Klimaschutz und Artenschutz sind beides wichtige Themen, jedoch räumen die Befragten dem Biodiversitätsschutz insgesamt eine höhere Bedeutung zu

Wie wichtig ist es Ihnen, dass in Rheinland-Pfalz bis 2030 der gesamte Strom aus regenerativen Quellen stammt?



Wie wichtig ist es Ihnen, dem Artensterben Einhalt zu bieten?



- **Wenig überraschend sind beide Themen, Klimaschutz und Artenschutz, sind wichtige Themen für die Befragten**
- **Jedoch, der ist der Schutz von Arten und Biodiversität von höherer Wichtigkeit**
- **Dass der Klimaschutz eher unwichtig, unwichtig oder völlig unwichtig sagten 13% der Befragten, bzgl. des Biodiversitätsschutzes sagten dies nur 2%**

Mitglieder bewerten die Wichtigkeit des Arten- und Klimaschutzes verglichen zu Nicht-Mitgliedern unterschiedlich und sind in ihrer Meinung entschlossener

	wichtig / sehr wichtig	unwichtig / völlig unwichtig	unent- schlossen*
Artenschutz¹			
Mitglieder	97%	0%	3%
Nicht - Mitglieder	88%	4%	8%
Klimaschutz²			
Mitglieder	79%	6%	15%
Nicht - Mitglieder	53%	14%	33%

- Für Mitglieder ist der **Artenschutz besonders wichtig**, bewerten aber auch den Klimaschutz häufiger als wichtig als Nicht-Mitglieder
- Etwa jeder 7. der Nicht-Mitglieder, aber nur jeder 17. der Mitglieder werten **Klimaschutz als unwichtig**
- **Nicht-Mitglieder sind vor allem hinsichtlich des Klima- aber auch bzgl. Artenschutz in ihrer Meinung weniger entschlossen**
- Der Klimaschutz spielt bei **Mitgliedern eine größere Rolle**

1: Wie wichtig ist es Ihnen, dass in Rheinland-Pfalz bis 2030 der gesamte Strom aus regenerativen Quellen stammt?

2: Wie wichtig ist es Ihnen, dem Artensterben Einhalt zu bieten?

*: unentschlossen = Summe der Antwortkategorien „eher wichtig“ und „eher unwichtig“

Einige Kommentare setzen sich aber auch kritisch mit der teils polarisierenden Art der Fragen zum Klima- und Artenschutz auseinander

Mitglied

„Klima- und Artenschutz schließen sich nicht aus. Einige Windräder würde ich stärker priorisieren als ein paar Feldhamster, auch in der Hoffnung, dass längerfristig Klimaschutz auch längerfristig Artenschutz bedeutet. Daher auch meine Meinung, dass sich NaBu für beides stark machen soll, aber in der Öffentlichkeit nicht als Bremser für Klimaschutz dastehen soll, bloß um zwanghaft jedes Tier zu retten. Aufzeigen, dass man bereit ist, an Kompromissen mitzuwirken.“

Mitglied

„Die Frage 5 suggeriert, dass es ein "entweder oder" beim Klima- und Artenschutz gäbe, die Menschen sich also zwischen einem von beiden entscheiden müssten. Eine solche Polarisierung ist absolut kontraproduktiv. Klima- und Artenschutz sind 2 Seiten dergleichen Medaille und nicht voneinander zu trennen. Viel besser wäre es gewesen, Sonnen- und Windenergie gegenüber zu stellen. PV-Anlagen können sogar zum Artenschutz beitragen, haben ein gewaltiges Potential und stoßen in der Bevölkerung auf Akzeptanz. All das fehlt der Windkraft. Windräder bilden mit ihrem gigantomanischen Störungspotential eine ähnliche Sackgasse wie einst die Atomkraft. Mein Vorschlag: Massenhaft PV-Anlagen bauen, mit deren Überschuss im Sommer Wasserstoff für den Winter produziert wird.“

Mitglied

„Die Fragen suggerieren einen Gegensatz, der so nicht da ist, denn ein den Istzustand bewahrender Artenschutz ist unter Klimaveränderung nicht möglich. Ohne Klimaschutz haben viele vorhandene Arten keine Chance, auch wenn wir weniger versiegeln, wenn die Landwirtschaft weniger Chemie einsetzt oder wir mehr Hecken, Blühwiesen oder Nistkästen bereitstellen. Das ist zwar sinnvoll, aber damit es auch nachhaltig wird, sollte sich das Klima nicht zu stark verändern.“

Mitglied

„Schwierig ein Mittelmaß zu finden. Man muß jeden einzelnen Fall begutachten und beurteilen.“

Nicht-Mitglied

„Es ist schwierig für das eine oder das andere 100%ig Position zu beziehen. Die Herausforderung wird wohl sein: findet den goldenen Mittelweg.“

**Was bewegt in
besonderem Maße?**

Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Wir formulierten eine -teils bewusst provokante- Fragen, die auf die persönliche Einstellung der Befragten ausgerichtet waren

- Für mich sind vor allem lebende, blühende Landschaften wichtig
- Heute ist der Klimaschutz wichtiger als der Schutz von ein paar Tieren oder Pflanzen
- Beides geht, Klimaschutz und Artenschutz
- Ich bin für Kompromisse bereit und akzeptiere, dass Windenergieanlagen näher an Siedlungen rücken
- Eine lebens- und liebenswerte Landschaft ist für mich wichtiger als Klimaschutz
- Spinnen und Insekten sind mir ein Graus, dann schon lieber Windräder
- Ich vermisse die Vögel und ihren Gesang und akzeptiere keine weiteren Verluste von Vögeln
- In Zeiten klammer Kassen müssen Gemeinden jede Chance nutzen Geld einzunehmen, Windenergie bringt Geld, Vögel nicht
- Unbelastete Flächen sollen unbelastet bleiben, aber an anderen Stellen unterstütze ich den Ausbau regenerativer Energien
- Wir brauchen regenerative Energie! Aber bevor Menschen leiden, verzichte ich eher auf ein paar Naturflächen

■ Fragen eher Artenschutz - orientiert

S. 14 - 16

■ Fragen eher Klimaschutz - orientiert

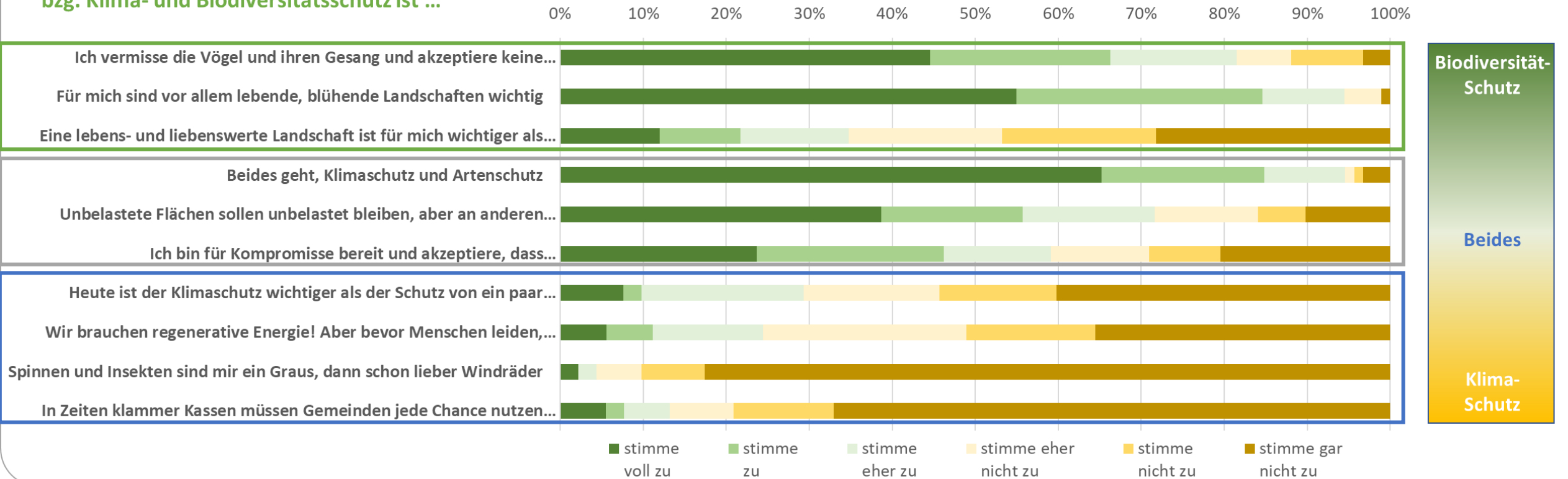
S. 14 - 16

■ Fragen eher Kompromiss - orientiert

S. 18 - 19

Fragen im Umfeld des Arten- und Biodiversitätsschutzes wurden sehr viel eindeutiger positiv beantwortet als Fragen im Umfeld des Klimaschutzes

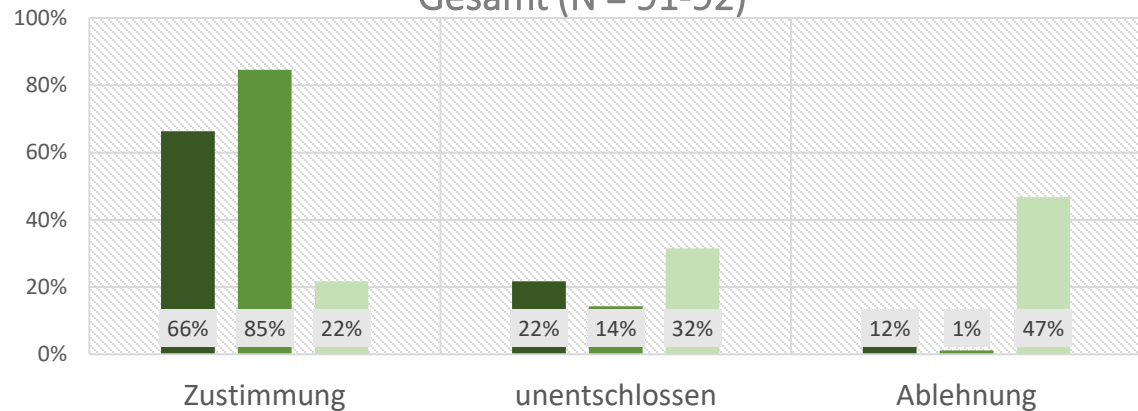
Meine persönliche Einstellung bzgl. Klima- und Biodiversitätsschutz ist ...



Aussagen im Kontext des Artenschutzes werden sehr viel positiver beantwortet als Aussagen im Kontext des Klimaschutzes

Kontext „Artenschutz“

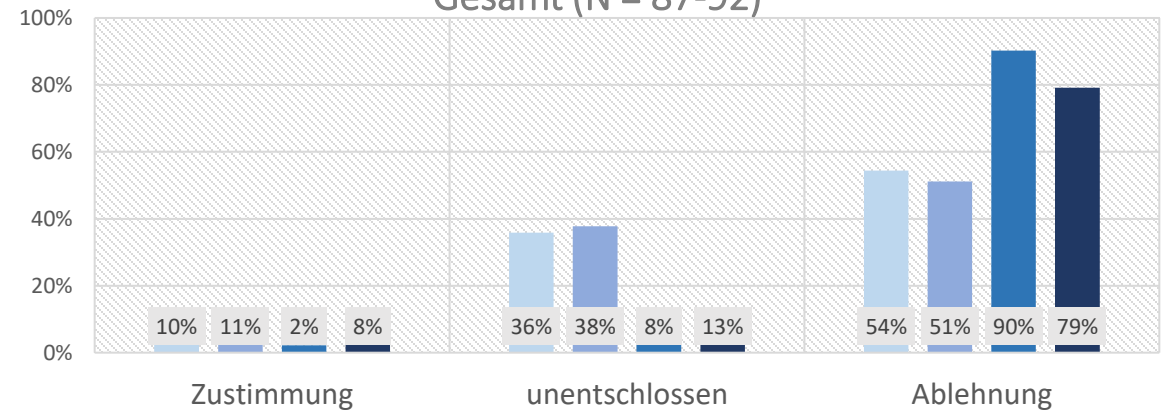
Gesamt (N = 91-92)



- Ich vermisse die Vögel und ihren Gesang und akzeptiere keine weiteren Verluste von Vögeln
- Für mich sind vor allem lebende, blühende Landschaften wichtig
- Eine lebens- und liebenswerte Landschaft ist für mich wichtiger als Klimaschutz

Kontext „Klimaschutz“

Gesamt (N = 87-92)



- Heute ist der Klimaschutz wichtiger als der Schutz von ein paar Tieren oder Pflanzen
- Wir brauchen regenerative Energie! Aber bevor Menschen leiden, verzichte ich eher auf ein paar Naturflächen
- Spinnen und Insekten sind mir ein Graus, dann schon lieber Windräder
- In Zeiten klammer Kassen müssen Gemeinden jede Chance nutzen Geld einzunehmen, Windenergie bringt Geld, Vögel nicht

- Provokante Statements zum Klimaschutz werden besonders stark abgelehnt, während emotionale Statements zum Artenschutz sehr positiv beantwortet werden
- Eine erlebnisstarke Landschaft wird zwar am stärksten positiv bewertet, der Schutz „lebens- und liebenswerter Landschaften“ wird jedoch nicht dem Klimaschutz vorgezogen.
- Etwa 40% der Befragten geben an, dass sie zumindest nicht ausschließen, den Klimaschutz ggü. dem Schutz von Fauna, Flora und Habitaten zu präferieren; ≈10% der Befragten stimmen diesem zu

Die Meinung der Mitglieder und Nicht-Mitglieder weichen teilweise deutlich voneinander ab, wobei Mitglieder sich oft eindeutiger positionieren

Kontext „Artenschutz“

Zustimmung*	Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Unterschied Mitglieder zu Nicht-Mitglieder (% Pkte)
... akzeptiere keine weiteren Verluste von Vögeln	71%	57%	+14%-Pkte
lebenswerte Landschaft wichtiger als Klimaschutz	16%	25%	-9%-Pkte
Ablehnung*	Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Unterschied Mitglieder zu Nicht-Mitglieder (% Pkte)
... akzeptiere keine weiteren Verluste von Vögeln	4%	25%	-21%-Pkte

→ Fragen sind hier verkürzt formuliert, der Link zum Fragekatalog unten

Kontext „Klimaschutz“

Zustimmung*	Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Unterschied Mitglieder zu Nicht-Mitglieder (% Pkte)
...bevor Menschen leiden, auf Naturflächen verzichten	7%	22%	-15%-Pkte
.. Windenergie bringt Geld, Vögel nicht	4%	18%	-14%-Pkte
Ablehnung*	Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Unterschied Mitglieder zu Nicht-Mitglieder (% Pkte)
.. Klimaschutz wichtiger, als Fauna & Flora	56%	39%	-19%-Pkte

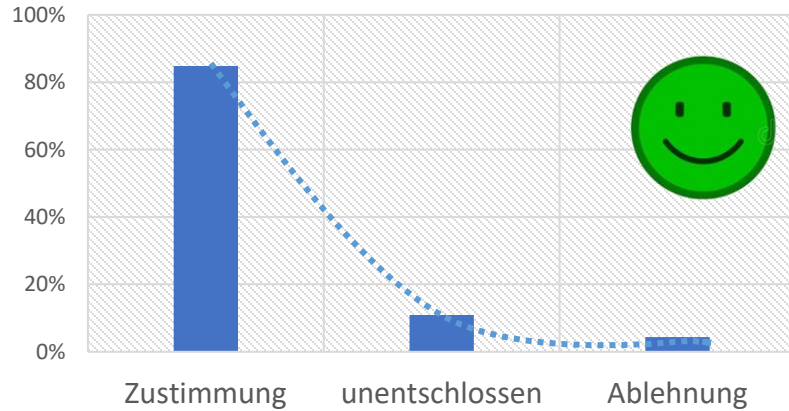
Zustimmung = Summe der Antwortkategorien „stimme zu“ und „stimme voll zu“ | Ablehnung = Summe der Antwortkategorien „stimme nicht zu“ und „stimme gar nicht zu“

**Wie groß ist die
Bereitschaft,
für den Arten- oder
Klimaschutz
Kompromisse
einzugehen?**

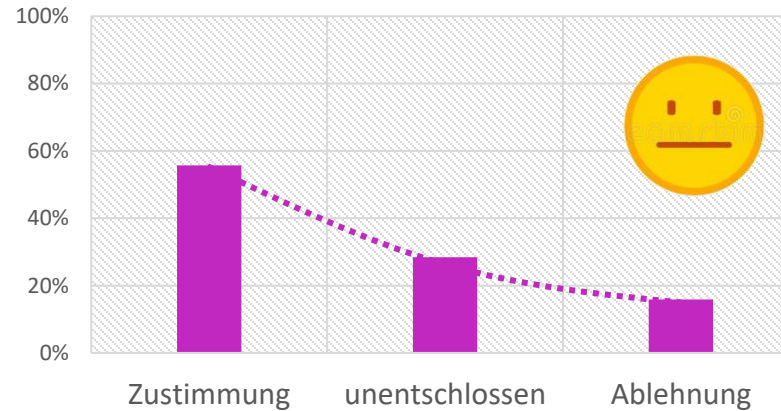
Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

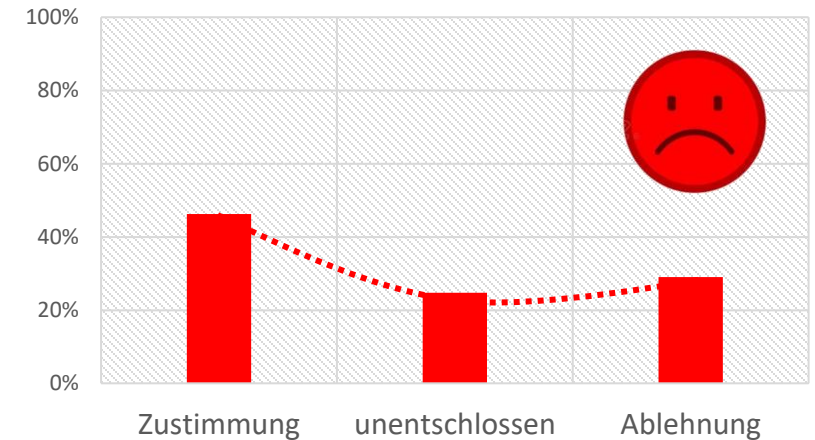
Die Befragten sind überzeugt, dass beides - Arten- UND Klimaschutz – möglich ist, jedoch ist die Bereitschaft für persönliche Kompromisse deutlich geringer



■ Beides geht, Klimaschutz und Artenschutz



■ Unbelastete Flächen sollen unbelastet bleiben, aber an anderen Stellen unterstütze ich den Ausbau regenerativer Energien

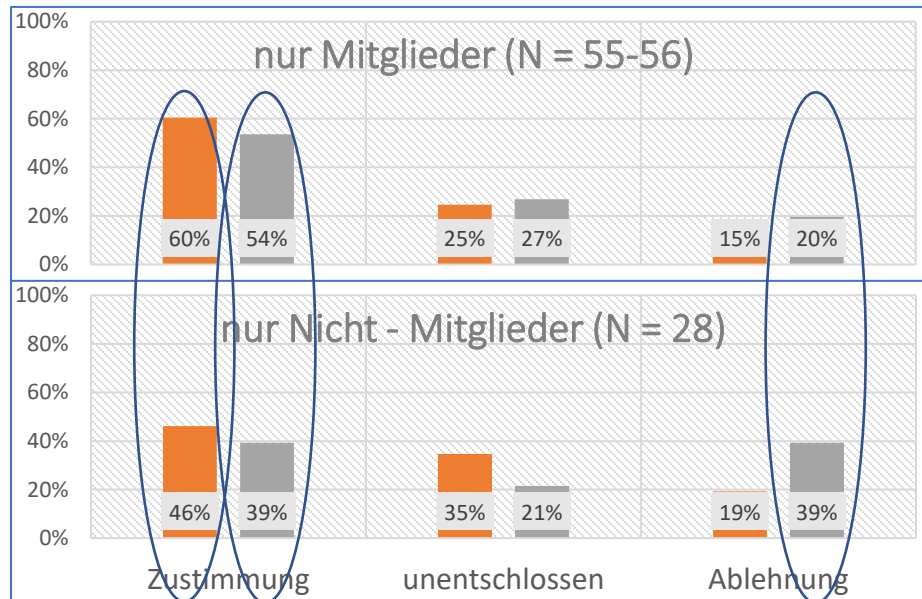


■ Ich bin für Kompromisse bereit und akzeptiere, dass Windenergieanlagen näher an Siedlungen rücken

Kompromissbereitschaft

Grad der persönlichen Betroffenheit

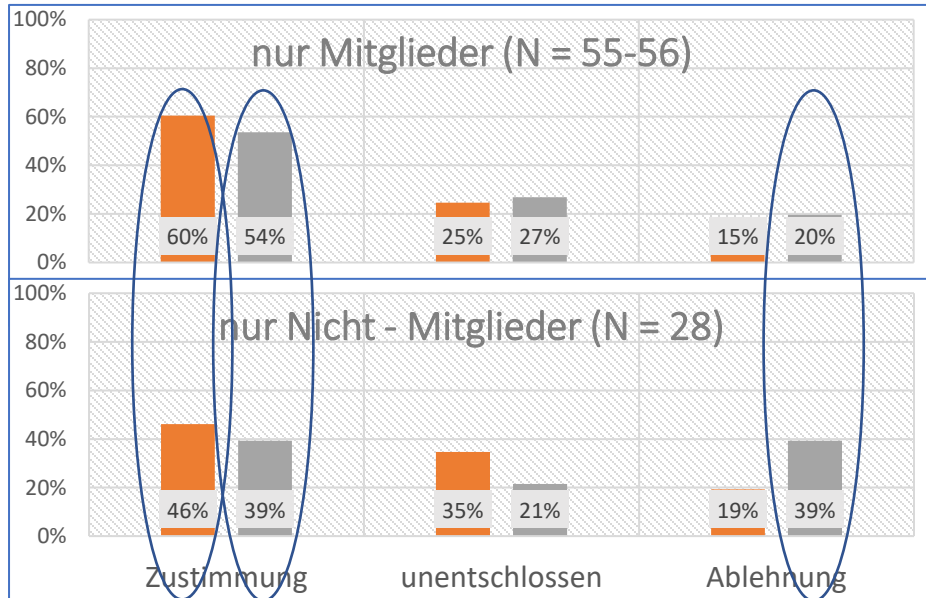
Unter den Mitgliedern ist etwa jeder Zweite bereit, auch schmerzhaft Kompromisse einzugehen, ~40% der Nicht-Mitglieder lehnen das entschieden ab



- Dass unbelastete Flächen erhalten bleiben, aber andere Flächen für regenerative Energien genutzt werden können, akzeptieren **60% der Mitglieder**, jedoch nur **46% der Nicht – Mitglieder**
- Fast **40% der Nicht – Mitglieder** lehnen kürzere Abstandregelungen von WEA an Siedlungen ab; bei **Mitgliedern** liegt diese Quote bei **20%**
- Entsprechend akzeptieren **über 50% der Mitglieder**, dass WEAs näher an Siedlungen rücken, aber nur **weniger als 40% der Nicht – Mitglieder**

- Unbelastete Flächen sollen unbelastet bleiben, aber an anderen Stellen unterstütze ich den Ausbau regenerativer Energien
- Ich bin für Kompromisse bereit und akzeptiere, dass Windenergieanlagen näher an Siedlungen rücken

Unter den Mitgliedern ist etwa jeder Zweite bereit, auch schmerzhaft Kompromisse einzugehen, ~40% der Nicht-Mitglieder lehnen das entschieden ab



- Unbelastete Flächen sollen unbelastet bleiben, aber an anderen Stellen unterstütze ich den Ausbau regenerativer Energien
- Ich bin für Kompromisse bereit und akzeptiere, dass Windenergieanlagen näher an Siedlungen rücken

Fotos: Das Beste



Ergebnisse der Online – Befragung von Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern zum Thema „Klimaschutz und/oder Artenschutz“ ?

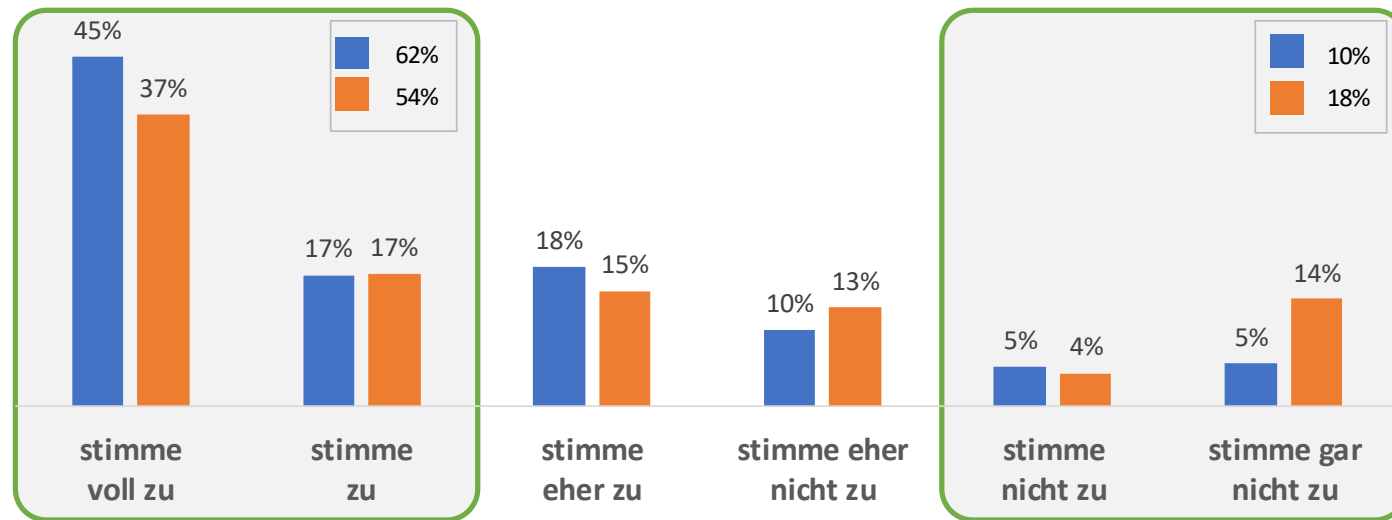
**Was wird vom
NABU Eisenb/L'land
erwartet?**

Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Die Erwartungen an den NABU sind, dass er sich um beide Themen kümmert

Erwartete Tätigkeitsschwerpunkte des NABU Eisenberg / Leiningerland



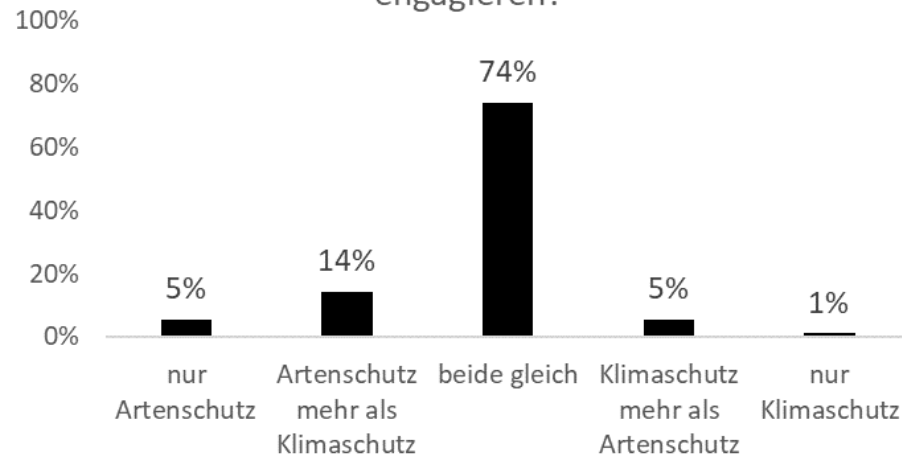
■ Der NABU sollte sich stärker um die Optimierung der Artenvielfalt kümmern

■ Der NABU sollte sich stärker um Fragen der Energiewende und regenerativer Energie kümmern

- Es wird erwartet, dass sich der NABU sowohl im Artenschutz als auch im Klimaschutz engagiert
- Dabei ist die Zustimmung zum Artenschutz leicht höher als zum Klimaschutz
- Fast jeder Fünfte stimmt jedoch nicht zu, dass sich der NABU stärker um den Klimaschutz kümmern soll, nur jeder Zehnte sagt dies zum Artenschutz

Der NABU Eisenberg/Leiningerland soll sich im Klima- und Artenschutz engagieren, mit - bei Mitgliedern - leichter Bevorzugung des Artenschutzes

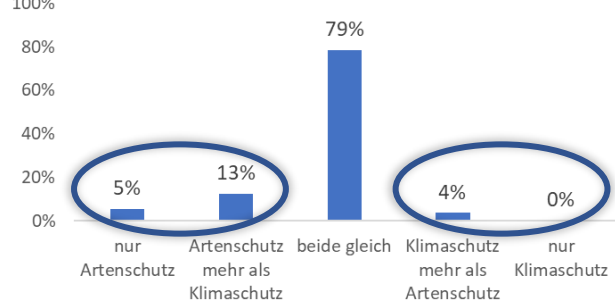
In welchem Bereich soll sich der NABU Eisenberg/Leiningerland künftig mehr engagieren?



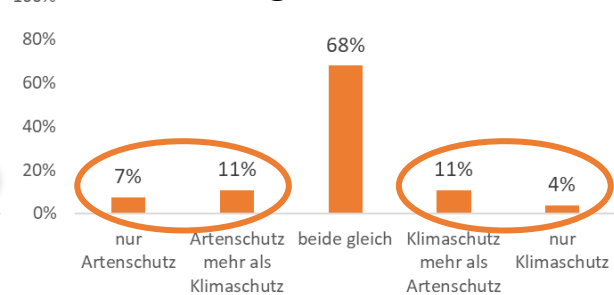
Wird die **Kategorie „beide gleich“** ausgeschlossen, dann ergibt sich ...

Wo soll sich der NABU Eisenb / L'land künftig engagieren?	Biodiversität	Klima
Mitglieder (N=12) 44 {79%} = "beides"	83%	17%
Nicht-Mitglieder (N= 9) 19 {68%} = "beides"	56%	44%

Mitglieder



Nicht - Mitglieder



Zwei Mitglieder formulieren sehr deutlich ihre negative Einstellung zu lokalen Klimaschutzmaßnahmen

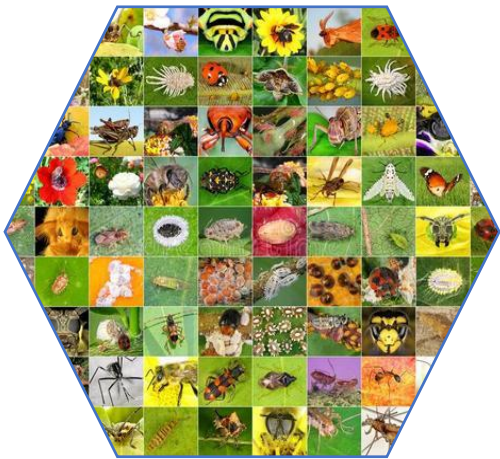
Mitglied

„ bitte lassen Sie sich nicht von diesem unglaublich verlogenen Klimaschutz Wahn anstecken. “

Mitglied

„ Bitte weniger Propaganda in Sachen Klimaschutz. Wir können und sollten unsere Umwelt schützen, keine Frage, aber wir deutschen können auf gar keinen Fall das Weltklima retten bzw. verändern! “

Im Vergleich der Bedeutung der beiden Schutzziele mit der Erwartung an den NABU antworteten die Teilnehmer in der Regeln in konsistenter Weise



In welchen Bereichen soll sich der NABU Eisenberg/Leiningerland künftig mehr engagieren, in Maßnahmen zum Schutz des Klimas, oder zum Schutz der Arten?

Antwort: Fokus Artenschutz

N = 18

... bis 2030 allen Strom aus regenerativen Energien zu ziehen? →

sehr wichtig
3

wichtig
1

eher wichtig
5

eher unwichtig
1

unwichtig
3

sehr unwichtig
5

... dem Artensterben Einhalt zu bieten? →

sehr wichtig
17

wichtig
1

eher wichtig
0

eher unwichtig
0

unwichtig
0

sehr unwichtig
0

Diejenigen, die sagen, dass sich der NABU stärker dem Klimaschutz widmen soll, sagen zu 2/3 auch, dass ihnen das Erreichen des Klimaziels sehr wichtig ist



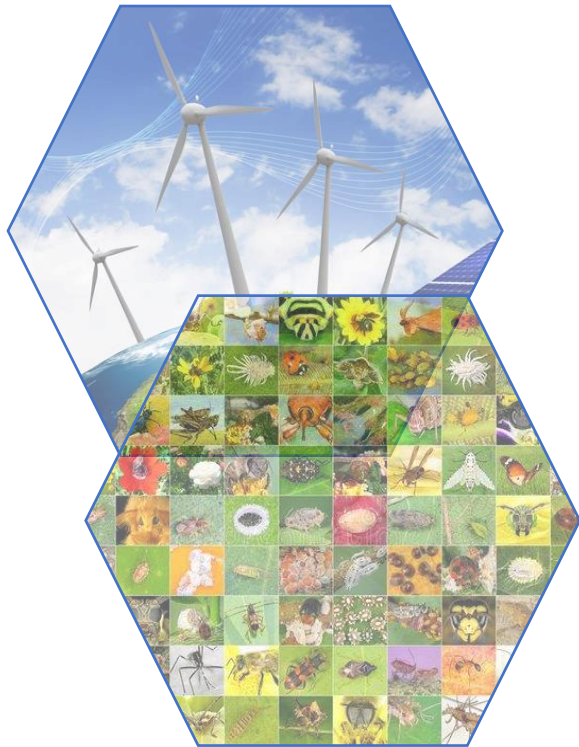
In welchen Bereichen soll sich der NABU Eisenberg/Leiningerland künftig mehr engagieren, in Maßnahmen zum Schutz des Klimas, oder zum Schutz der Arten?

Antwort: **Fokus Klimaschutz**

N = 6

	<i>sehr wichtig</i>	<i>wichtig</i>	<i>eher wichtig</i>	<i>eher unwichtig</i>	<i>unwichtig</i>	<i>sehr unwichtig</i>
... bis 2030 allen Strom aus regenerativen Energien zu ziehen? →	4	1	0	0	0	1
... dem Artensterben Einhalt zu bieten? →	1	2	1	1	0	1

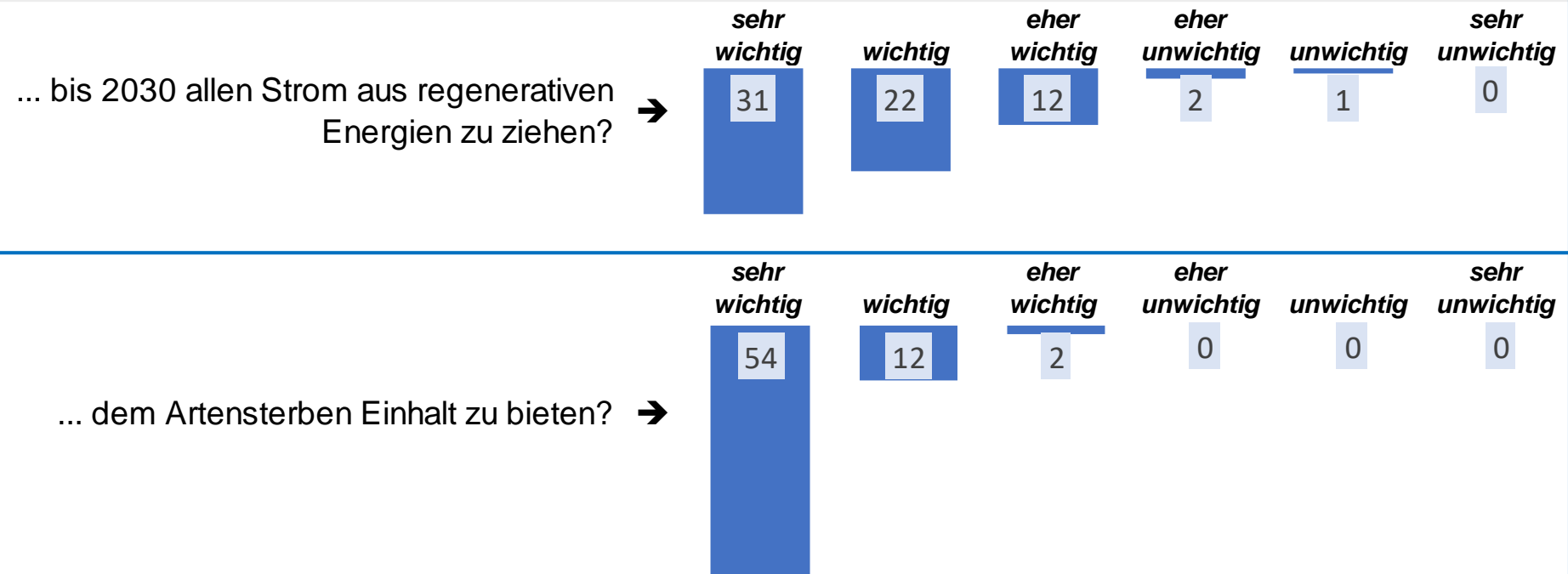
Für die, die den NABU in beiden Schutzziele sehen, sind konsistenter Weise auch beide Ziele wichtig, mit Tendenz zur Hervorhebung des Artenschutzes



In welchen Bereichen soll sich der NABU Eisenberg/Leiningerland künftig mehr engagieren, in Maßnahmen zum Schutz des Klimas, oder zum Schutz der Arten?

Antwort: Kein Fokus - beides in gleichem Maße

N = 68



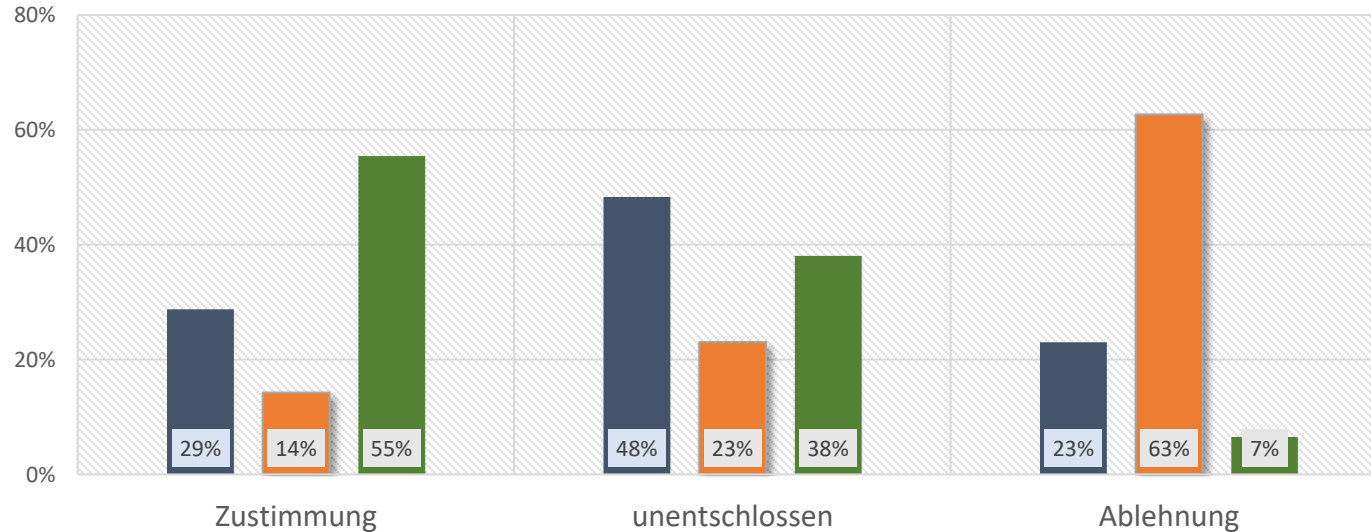
**Wie weit soll der
NABU Eisenb./L'land
öffentlich / politisch
präsent sein?**

Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Wie soll sich der NABU Eisenb / L'land öffentlich / politisch einbringen? eine stärkere öff. Präsenz und eine intensive politische Beteiligung wird erwartet

Gesamt (N = 87-92)



Der NABU soll ...

- ... genauso weitermachen wie bisher
- ... sich aus politischen Debatten heraushalten
- ... lokal lauter und präserter werden

Zustimmung

... genauso weitermachen wie bisher

Mitglieder : **30%**
Nicht – Mitglieder : **27%**

Ablehnung

... sich aus politischen Debatten heraushalten

Mitglieder : **63%**
Nicht – Mitglieder : **61%**

Zustimmung

... lokal lauter und präserter werden

Mitglieder : **60%**
Nicht – Mitglieder : **43%**

Ideen Einzelner zur Klimakrise, zur Bewusstseinschärfung und zu Erwartungen an den NABU, sich in dieser Zwillingenkrise politisch zu engagieren

Nicht-Mitglied

„Stromsparen und Stromgewinnung über die Wasserstoffschiene als Auswege aus falschen Alternativen!“

Mitglied

„Ich fände es wichtig, das Thema EnergieSPAREN wieder mehr in den Focus zu rücken.“

Mitglied

Warum immer Windenergie? Was ist mit Solarparks? Und warum kann man nicht entlang der Autobahnen Windräder aufstellen?

Mitglied

„Vielleicht gibt es noch Ideen, wie möglichst viele Menschen aktiv mit eingebunden werden können, sodass Arten- und Naturschutz zur Bekämpfung der Klimakrise die Aufgabe von JEDEM werden.“

Mitglied

„Ich hatte mir hier zuerst viel Politisches 'von der Seele' geschrieben, möchte jetzt aber doch lieber zum allgemein Bewusstwerden beitragen, indem ich Aktionen anrege, die in der Öffentlichkeit, etwa durch Aufsteller in Einkaufsmärkten unseren Mitmenschen die Probleme des hohen individuellen Ressourcenverbrauchs für unsere Welt bewusst machen und ethische Themen wie Mäßigung, Interessen-Abwägung u.a. in den individuellen Alltag rücken.“

Mitglied

„Soweit ich die Aussagen der Landesregierung verstanden habe, soll in den geschuetzten Zonen nur auf bereits versiegelte Flaechen Windraeder gebaut werden. Es gibt bereits Ideen Rotoren waagrecht zu bauen, was wohl weniger Gefahren fuer Voegel birgt. Ich finde auch, dass Windraeder das Bild unserer schonen Waelder stoert und wuerde lieber darauf verzichten. Dennoch, was waere denn die Alternative? Es ist dringenst, dass wir von den fossilen Brennstoffen wegkommen. Sonst brauchen wir auch keinen Artenschutz mehr zu betreiben. Denn unter dem Aufheizen der Atmosphaere leiden die Tiere auch und sterben.“

Doch dazu brauchen wir im Moment auch die Windkraft. Ich hoffe, das es eine Technologie ist, die bald durch bessere Loesungen ersetzt werden kann. Deshalb ist es sehr wichtig mitzuarbeiten bei der Forschung, sich mit kreativen Vorschlaegen einzubringen und auch bei der Flaechen Kompromisse zu entwickeln anstatt sich zu verweigern. Dann kann man naemlich erst recht keinen Einfluss nehmen.“

Mitglied

„Dialog mit Regionalplanung und Kommunalpolitik suchen. Mithilfe bei der Suche nach geeigneten Flächen für Windräder anbieten.“

Fazit

Ergebnisse der Online – Befragung

*„Klimaschutz
und/oder
Artenschutz“*

Einstellung der Befragten

- ✓ Die Befragten sagten, dass ihnen sowohl der Artenschutz (94%), wie auch der Klimaschutz (68%) wichtig ist!
- ✓ Die Bedeutung des Klimaschutzes war den NABU-Mitgliedern aber häufiger wichtig (79%) als den Nicht-Mitgliedern (53%)
- ✓ Der Artenschutz ist häufig positiv emotional besetzt.
- ✓ Der Klimaschutz wird meist nicht über den Schutz von Fauna und Flora gestellt, wenngleich etwa 40% der Befragten in dieser Frage unsicher sind.
- ✓ Die emotionale Bindung an die Natur ist meist stärker, als die rational begründete Notwendigkeit ökologische oder ökonomische Zugeständnisse zu akzeptieren. Hierbei antworten Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern unterschiedlich; Mitglieder bestätigen häufiger Aussagen zum Artenschutz, Nicht-Mitglieder solche zum Klimaschutz. Eine unbeeinträchtigte Landschaft ist den Meisten nicht wichtiger als der Klimaschutz.
- ✓ Wobei –gesellschaftskonform- die Bereitschaft für persönliche Kompromisse mit wachsender persönlicher Betroffenheit abnimmt

Erwartungen an den NABU Eisenberg / Leiningerland

- ✓ Der NABU Eisenberg/Leiningerland soll sich grundsätzlich sowohl für den Artenschutz als auch für den Klimaschutz einsetzen.
- ✓ Es gibt eine leicht höhere Erwartung dafür, dass sich der NABU Eisenberg/Leiningerland stärker im Artenschutz als im Klimaschutz engagiert.
- ✓ Vor allem NABU-Mitglieder tendieren zu der Erwartung eines stärkeren Engagement für den Artenschutz
- ✓ Es wird auch erwartet, dass sich der NABU Eisenberg/Leiningerland stärker in politischen Debatten positioniert und er stärker öffentlich präsent ist - was vor allem von NABU-Mitgliedern gesagt wurde

Die „Henne – Ei“ – Frage, oder wieso sehen die NABU-Mitglieder den Arten- und Biodiversitätsschutz als so wichtig an?

NABU-Mitgliedern ist der Artenschutz besonders wichtig und er ist häufig emotional besetzt und es wird vom NABU erwartet, dass er sich in besonderem Maße dafür auch engagiert.

NABU-Mitgliedern ist der Artenschutz häufig wichtiger als der Klimaschutz! Das ist bemerkenswert, weicht er doch deutlich von der öffentlichen Berichterstattung ab, wo der Klimaschutz dominierend ist.

- ➔ Hat das **Bestreben des NABU**, die Bedeutung des Arten- und Biodiversitätsschutzes herauszustellen und haben Aktionen von Bundesverbandes, Landesverbandes und den lokalen Organisationen **Meinungen gebildet?**
- ➔ Oder, ist der NABU die Organisation, der man es abnimmt, dass er sich allein schon aus seiner Verbandshistorie heraus, in besonderem Maße dem Thema annimmt und damit **Menschen, die den Artenschutz als zumindest gleichwertig bedeutend ansehen, überzeugt, Mitglied zu werden?**



...ein herzlichen „Danke Schön“ an das „Nicht – Mitglied“ für den Kommentar ...

„Danke für eure Arbeit!“

→ **Aber auch Tausend Dank an alle 93 Teilnehmer,
dass Sie ihre Meinung mit uns geteilt haben**



Klimaschutz & Arten-(Biodiversitäts)schutz – die beiden fundamentalen Zwillingsziele unserer Zeit